

Nuklearenergie auf dem Vormarsch

"Bis etwa 2020 wird sich die nukleare Kapazität verdreifachen", so die Aussage der World Nuclear Agency jüngst. Die Atomenergie und der Uranpreis und damit das Fortkommen der besten Urangesellschaften scheinen unaufhaltsam

Fission Uranium (ISIN: CA33812R1091 - <http://www.commodity-tv.net/c/mid,1323,Interviews/?v=295696>) hat die Erfolgsgeschichte seiner Patterson Lake South-Liegenschaft in Saskatchewan um ein neues Kapitel erweitert. Durch neueste Bohrungen konnte die Länge des Vererzungstrends auf rund 2,5 Kilometer erweitert werden. Einer der längsten Trends in diesem Gebiet und versehen mit den höchsten Graden, das dürfte die Herzen des Management bestimmt höher schlagen lassen.

Die Kernenergie-Experten von der World Nuclear Agency haben das Potenzial des Atomstrom-Sektors jüngst wieder aufgezeigt. Zusätzliche Reaktoren entstehen weltweit, das ist Tatsache. Allein in China gibt es 30 an der Zahl und 24 sind im Bau und weitere in Planung. So rechnet die World Nuclear Agency bis 2020 mit einer Leistung von global 58 Gigawatt. Bis 2030 sollen weitere 150 Gigawatt produziert werden. Und noch viel mehr bis 2050. Ein deutlich höherer Uranverbrauch ist damit natürlich verbunden.

Denn besonders China und Indien arbeiten laut eigener Aussage an der Reduzierung der Kohlenstoff-Emissionen, was nur durch mehr Energiegewinnung aus Atomkraft funktioniert. Noch muss sich der Uranpreis von der Fukushima-Katastrophe erholen, doch bald könnte der Preis für U308 anziehen.

Einer der großen Uranlieferländer dürfte Australien werden. Zu den wichtigsten Uranförderern gehören außerdem Kasachstan, Kanada, Niger, Namibia und Russland. Das größte Potenzial für bedeutende Uranlagerstätten sind sogenannte diskordanzgebundene Lagerstätten, von denen zwei derzeit bekannt sind. Die eine ist das Alligator River Becken in Australien und die andere ist das Athabasca-Becken in Kanada (Saskatchewan), wo sich auch Fission Uraniums Patterson Lake South-Liegenschaft befindet.

In diesen Gebieten mit besonderen Gesteinsvorkommen finden sich anormal hohe Urangelhalte, die sonst von keinem Uranlagerstättentyp erreicht werden.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit

zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: http://www.resource-capital.ch/de/disclaimer_agb.html